



Informationen gemäß Art. 13 ff. Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten am *Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Karlsruhe (Gymnasium)*, im Folgenden *Seminar* genannt.

Verantwortlicher für die Datenerhebung und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-DSGVO für die Datenerhebung: Jörg Reinmuth, Direktor als Leiter des Seminars, Jahnstr. 4, 76133 Karlsruhe

Behördlicher Datenschutzbeauftragter: Maurice Florêncio Bonnet, Professor eines Seminars für Ausbildung und Fortbildung, Jahnstr. 4, 76133 Karlsruhe *E-Mail:* datenschutz@gym-ka.seminar-bw.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Das Seminar erhebt, verarbeitet und speichert personenbezogene Daten verschiedener Personengruppen soweit dies erforderlich ist zum Zwecke der Erfüllung des Ausbildungs- und Fortbildungsauftrags. Bei den Personengruppen handelt es sich um

- Ausbilderinnen und Ausbilder am Seminar
- Verwaltungspersonal
- Schulleitungen und stellvertretende Schulleitungen der Ausbildungsschulen
- Fremdprüferinnen und Fremdprüfer, sofern diese nicht Ausbildungspersonal des Seminars sind
- Auszubildende: Referendarinnen und Referendare, Teilnehmende am EU-Anpassungslehrgang bzw. an der EU-Eignungsprüfung

- Praxissemesterstudierende am Seminar
- Externe Lehrkräfte, die im Rahmen der Ausbildung der Auszubildenden Funktionen wahrnehmen, die im Zusammenhang mit der Gymnasiallehrerprüfungsordnung (GymPO) stehen (z.B. Mentorinnen und Mentoren, begleitende Fachlehrkräfte)
- Externe Lehrkräfte, die an ausbildungsspezifischen Fortbildungsveranstaltungen (Mentorenqualifizierung, Ausbildertreffen VD, Ausbildungslehrrertreffen SPS etc.) oder sonstigen Fortbildungsveranstaltungen des Seminars teilnehmen.

Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist

- im Falle der Ausbildung § 35 Abs. 3 des Baden-Württembergischen Schulgesetzes und die Verordnungen des Kultusministeriums Baden-Württemberg über den Vorbereitungsdienst und die Zweite Staatsprüfung für die Laufbahn des höheren Schuldienstes an Gymnasien.
- im Falle der Fortbildung Art. 6 Abs. 1 lit. a und e DSGVO, § 4 und § 15 Abs. 1 LDSG, § 35 Abs. 3 Nr. 6 SchG, § 2 Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums über Organisationsstatute im Bereich der Kultusverwaltung sowie Abschnitt II, Abs 2 und 3 der Verwaltungsvorschrift „Leitlinien zur Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen in Baden-Württemberg“.
- Weitere Verarbeitungsgrundlage ist die Rahmendienstvereinbarung “Elektronische Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Schulen und die Kultusverwaltung” in der Bekanntmachung vom Juli 2019 Az.: 12-0270.91/87

Im Rahmen seiner Aufgabenerfüllung übermittelt das Seminar Daten an die an der

- Ausbildung Beteiligten: Ausbildungsschulen und Regierungspräsidium einschließlich Landeslehrprüfungsamt.
- Fortbildung Beteiligten: Zentrum für Lehrerbildung und Schulentwicklung (ZSL), Stuttgart und Regionalstelle Karlsruhe des ZSL.

Dabei werden nur die Daten übermittelt, die die empfangenden Stellen benötigen, um ihren Aufgaben im Rahmen der Ausbildung oder Fortbildung nachkommen zu können.

Datenverarbeitung durch das ZSL

Seminarstatistik

Das Zentrum für Lehrerbildung und Schulentwicklung (ZSL) übt die Fach- und Dienstaufsicht über das Seminar aus. In diesem Zusammenhang übermittelt das Seminar Daten an das ZSL, im Folgenden „Seminarstatistik“ genannt.

Datenschutzinformationen zu Zweck und Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung durch das ZSL ist im Seminar-Wiki zu finden unter

<https://vif.gym.seminar-karlsruhe.de/seminarwiki/portfolio:service:datenschutz-und-urheberrecht:start>

Bereitstellung einer dienstlichen E-Mail Adresse

Des Weiteren ist das ZSL zuständig und durch das Seminar beauftragt für die Einrichtung, Konfiguration und den Betrieb eines E-Mail-Dienstes als Nachfolgelösung zu BelWue. Über diesen Dienst werden die dienstlichen E-Mail Adressen des Seminarpersonals betrieben. Diese Verarbeitung findet in Form einer Auftragsdatenverarbeitung zwischen Seminar (Auftraggeber) und ZSL (Auftragnehmer) statt.

Zweck dieser Datenverarbeitung ist u.a. die dienstlich notwendige E-Mail Kommunikation.

Datenschutzinformationen zu Zweck und Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung durch das ZSL ist im Seminar-Wiki zu finden unter

<https://vif.gym.seminar-karlsruhe.de/seminarwiki/portfolio:service:datenschutz-und-urheberrecht:start>

Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Folgende Daten werden vom Seminar erhoben oder wurden durch Dritte übermittelt und werden gespeichert und verarbeitet.

Alle genannten Personengruppen:

- Name und Vorname, Dienstbezeichnung, Dienststelle, E-Mail (bevorzugt dienstlich); bei Teilnehmenden von Fortbildungsveranstaltungen werden diese Daten ggf. durch das Seminar erhoben.

Ausbildungspersonal: Im Rahmen der „Seminarstatistik“ werden pbD an das ZSL übermittelt. Näheres dazu, welche Arten von Daten übermittelt werden, ist zu finden im Seminar-Wiki unter

<https://vif.gym.seminar-karlsruhe.de/seminarwiki/portfolio:service:datenschutz-und-urheberrecht:start>

Ausbildungspersonal, Verwaltungspersonal, Auszubildende, Fortzubildende:

- ggf. LBV-Personalnummer (bei Reisekostenabrechnung)

Ausbildungspersonal, Verwaltungspersonal, Auszubildende:

- ggf. Geburtsname, Adresse, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatszugehörigkeit, Familienstand, Telefonnummer, Bankverbindung, ggf. Behinderungsgrad
- ggf. Unfallmeldungen, Fehlzeiten – auch durch Krankheit
- ggf. Nebentätigkeiten
- Ausbildungsfach
- Funktion am Seminar
- Unterrichtsfächer

Im Rahmen der Bereitstellung des E-Mail Dienstes durch das ZSL (siehe oben) werden pbD an das ZSL übermittelt. Näheres dazu, welche Arten von Daten übermittelt werden, ist zu finden im Seminar-Wiki unter

<https://vif.gym.seminar-karlsruhe.de/seminarwiki/portfolio:service:datenschutz-und-urheberrecht:start>

nur Auszubildende:

- E-Mail (auch privat), Sozialpunkte, Passbild
- Studiengang, Studienfächer
- Ausbildungsschule, Ansprechpersonen im Rahmen der Ausbildung, Wochenstundenzahlen an der Schule
- RuR-ID (interne Personalnummer für Auszubildende)
- Kursteilnahmen, Selbsteinschätzungstest Digitale Medien, Dozentenzuweisung,
- Schulleiter- und Dozentengutachten

Es kann notwendig sein, dass im Einzelfall Daten über die angeführten Daten hinaus im Rahmen der Ausbildung erhoben, gespeichert und verarbeitet werden müssen.

Vertrauliche Daten aus Gesprächen mit Personen aus der Leitungsebene können so gespeichert werden, dass sie nur von den Gesprächspartnern aus der Leitungsebene und der Seminarleitung eingesehen werden können.

Löschfristen

Zur Wahrung schutzwürdiger Interessen nach § 10 LDSG Abs. 2 und Abs. 3 werden die Daten erst gelöscht, wenn davon ausgegangen werden kann, dass sie in Zukunft nicht mehr benötigt werden.

Schriftliche Einwilligungserklärungen zur Veröffentlichung von Fotos in einem Druckwerk werden nach fünf Jahre nach der letztmaligen Veröffentlichung gelöscht.

Schriftliche Einwilligungserklärungen zur Veröffentlichung von Fotos auf der Homepage werden fünf Jahre nach der Herausnahme aus der Homepage gelöscht.

Prüfungsrelevante Unterlagen werden fünf Jahre nach Feststellung des Prüfungsergebnisses gelöscht.

Im Übrigen werden personenbezogene Daten gelöscht, wenn diese zur gesetzlichen Aufgabenerfüllung oder im Rahmen des jeweiligen Dienst- oder Arbeitsverhältnisses nicht mehr benötigt werden.

Die Löschfristen im Rahmen der „Seminarstatistik“ sind im Seminar-Wiki zu finden unter

<https://vif.gym.seminar-karlsruhe.de/seminarwiki/portfolio:service:datenschutz-und-urheberrecht:start>

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht

- gemäß Art. 15 DSGVO zur Auskunft über die von Ihnen gespeicherten Daten,
- gemäß Art. 16 DSGVO zur Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten,
- gemäß Art. 17 DSGVO zur Löschung der personenbezogenen Daten, wenn diese nicht mehr notwendig sind, um den Zweck zu erfüllen, für den sie erhoben wurden,
- gemäß Art. 18 DSGVO zur Einschränkung der Verarbeitung,
- gemäß Art. 20 DSGVO auf Datenübertragbarkeit
- gemäß Art. 21 DSGVO auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Sie haben das Recht zur Beschwerde. Wenden Sie sich dazu bitte an den Datenschutzbeauftragten des Seminars oder dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Baden-Württemberg.

Beschwerdestelle des Landes: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Heilbronner Straße 35, 70191 Stuttgart. Tel.: 0711 615541-0 E-Mail: poststelle@fdi.bwl.de